

Automatische Atemschutzüberwachung

Artikel vom 11. Januar 2023

Atemschutz



Dräger »FireGround« ermöglicht eine ständige Nachverfolgung der Atemschutzgeräteträger im Einsatz und erhöht damit ihre Sicherheit erheblich (Bild: Drägerwerk).

Das Atemschutzüberwachungssystem [Dräger](#) »FireGround« gibt der Atemschutzüberwachung und der Einsatzleitung automatisch Live-Informationen über die Atemschutzgeräteträger. Es ermöglicht ihre ständige Nachverfolgung und erhöht damit die Sicherheit im Feuerwehreinsatz erheblich. »FireGround« schafft ein eigenes geschlossenes Netzwerk am Einsatzort, das unabhängig von vorhandenen Kommunikationsnetzwerken und Stromnetzen funktioniert. Das System wird mit dem Pressluftatmer verbunden. Der Dräger »PSS AirBoss Connect« ist so konzipiert, dass die Anmeldung an das Atemschutzüberwachungssystem automatisch mit dem Öffnen des Flaschenventils aktiviert und die Verbindung hergestellt wird.



In der »FireGround App« stehen alle Live-Informationen kompakt und übersichtlich zur Verfügung.

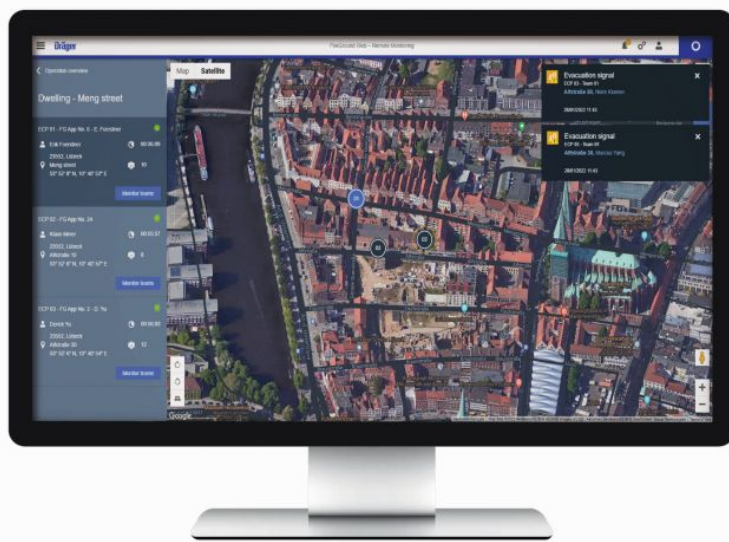
Alle relevanten Daten des aktiven Atemschutzgeräteträgers können übersichtlich in der »FireGround App« auf dem Tablet abgelesen werden. Das System vereinfacht zudem den ständigen Austausch von Daten. Der Einsatzstellenfunk (DMO) wird reduziert und der Funkverkehr ist frei für wichtige taktische Nachrichten.

Automatische Alarmübermittlung

Der Träger »PSS AirBoss Connect« übermittelt unterschiedlichste Alarme: den Flaschendruck, die Berechnung der Restzeit bis zum Warnsignal (TTW), ein manuelles Notsignal, einen Alarm bei Bewegungslosigkeit sowie einen Temperaturalarm. Hinzu kommen Kommunikationsalarme und Bestätigungen wie eine allgemeine Evakuierungsmeldung. Kommt es zu kritischen Situationen, ist die Einsatzleitung durch die Live-Informationen und die übermittelten Alarmmeldungen immer informiert. Sie kann sofort Kontakt zu den betroffenen Atemschutzgeräteträgern aufnehmen. »FireGround« zeigt alle aktiven Pressluftatmer an, entweder über individuelle Ausrüstungskennungen oder mit dem Namen des Geräteträgers. Jeder Pressluftatmer oder jede Einsatzkraft lässt sich per Drag-and-drop einem Trupp hinzufügen. Auf diese Weise können vordefinierte Trupps aufgestellt oder hinzugefügt werden.

Optionale Web-Anwendung

Mit der optionalen »FireGround Web«-Anwendung wird eine Fernüberwachung des Einsatzes möglich. Werkstatt-, Management- und den Einsatz leitendes Personal können überall die vor Ort generierten Daten wie z. B. Druckmesswerte, Alarme und alle weiteren Daten, die der Benutzer der App teilt, nutzen und einsehen.



Über die optionale Web-Anwendung von Dräger »FireGround« ist eine Fernüberwachung, Berichterstellung und Datenauswertung des Einsatzes möglich.

Dafür ist eine Verbindung des »FireGround«-HUBs mit der »Dräger Safety Cloud« per LTE erforderlich. Um auf »FireGround Web« zuzugreifen, werden lediglich ein Gerät und ein Internetbrowser benötigt.

Hersteller aus dieser Kategorie
